

Die TU Clausthal

Die Technische Universität Clausthal ist eine kleine Universität mit knapp 3.000 Studierenden, 90 Professoren und 420 wissenschaftlichen Mitarbeitern. Die persönliche Studienatmosphäre, die Vielzahl der Hochschulpartnerschaften und die Chance, an der forschungsstarken Universität bereits als Student in wissenschaftliche Arbeiten eingebunden zu werden, machen die besondere Attraktivität der Hochschule für die Studierenden aus.

Hochschulsport

Aus einem aktuellen CHE-Ranking: „Die Hochschulsportangebote sind in Ballungsgebieten besonders umfangreich. [...] Es gibt aber auch kleinere Standorte, die hier Schwerpunkte setzen. Die TU Clausthal hält für 2.800 Studierende 100 Angebote vor. Auch bei der Bewertung der Angebote durch die Studierenden schneidet die TU Clausthal hervorragend ab.“



Studienbeginn

Empfohlen wird das Wintersemester (1. Oktober), möglich ist auch das Sommersemester (1. April).

Bewerbungen

Studentensekretariat der TU Clausthal
 Adolph-Roemer-Str. 2a, 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Telefon: (0 53 23) 72-22 18/-38 90/-24 93
 Telefax: (0 53 23) 72-38 97
 E-Mail: studentensekretariat@tu-clausthal.de
 Internet: www.tu-clausthal.de/IA/

Allgemeine Studienberatung

Adolph-Roemer-Str. 2a, 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Telefon: (0 53 23) 72-36 71
 Telefax: (0 53 23) 72-31 68
 E-Mail: studienberatung@tu-clausthal.de
 Internet: www.tu-clausthal.de/zs/

Studienfachberatung

Prof. Dr. Michael Kolonko
 Telefon: (0 53 23) 72-24 10
 Telefax: (0 53 23) 72-48 76
 E-Mail: kolonko@math.tu-clausthal.de
 Institut für Mathematik
 Erzstraße 1, 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Internet: www.math.tu-clausthal.de

Internet

www.tu-clausthal.de
www.studium.tu-clausthal.de

Master of Science Operations Research



Operations Research

befasst sich ganz allgemein mit Modellen und Methoden zur Entscheidungsunterstützung, die vor allem bei komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen zum Einsatz kommen. Das Fach ist gekennzeichnet durch ein Zusammenspiel von Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und Informatik.

Berufsbild und Arbeitsmarkt

Die zunehmende Komplexität vieler wirtschaftlicher und technischer Probleme hat dazu geführt, dass Entscheidungen oft nicht mehr nur intuitiv oder aus der Erfahrung heraus getroffen werden können, ohne große finanzielle Risiken einzugehen. Dazu gehören z. B. Entscheidungen über Investitionen, Produktauswahl, Standortfragen, Organisation der Produktion, Maschinenauslegung oder Auftragsabwicklung. Gleichzeitig steigt der Druck, Ressourcen einzusparen und die vorhandenen Entscheidungsspielräume auszunutzen. Dafür werden Fachleute mit fundierten Kenntnissen des Operations Research benötigt. Ihr Einsatzgebiet sind Produktionsbetriebe der Automobilindustrie ebenso wie Telekommunikationsunternehmen oder Dienstleistungsunternehmen etwa im Bereich Verkehr oder Gesundheit.

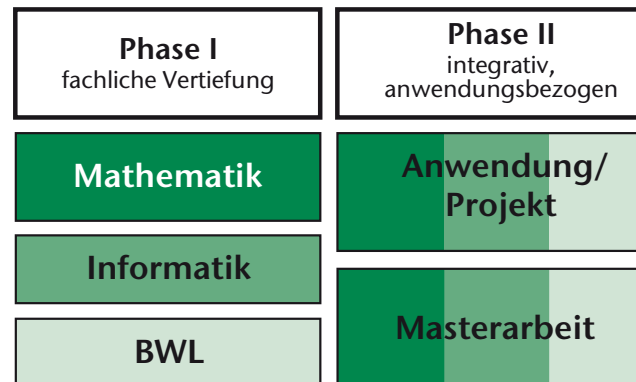
Aufbau des Studiums

Studiendauer: 4 Semester
Abschluss: Master of Science (M.Sc.)

Im ersten Studienjahr werden Kenntnisse vertieft aus den Gebieten:

- Mathematik (vor allem Stochastik und Optimierung)
- Betriebswirtschaftslehre (z. B. Operations Management und Projektplanung)
- Informatik (z. B. Datenbanken und Software-Engineering)

Im zweiten Studienjahr kommen fächerübergreifende Veranstaltungen hinzu, in denen die Studierenden den typischen Modellierungs- und Problemlösungsprozess des Operations Research kennen lernen und anhand von Anwendungsproblemen selbst erproben sollen. Den Abschluss bildet die Masterarbeit.



Zugangsvoraussetzung

ist ein Bachelor- oder Diplom-Abschluss in Informatik/Wirtschaftsinformatik oder einem vergleichbaren Studiengang.

Master of Science: Ein international anerkannter Abschluss

In über 40 europäischen Staaten wird im Zuge des Bologna-Prozesses bis 2010 ein neues zweistufiges Studiensystem eingeführt. Auch in Deutschland werden die bisherigen Diplom-Studiengänge durch Bachelor- und Master-Studiengänge ersetzt. Damit wird ein gemeinsamer europäischer Hochschulraum mit vergleichbaren universitären Abschlüssen geschaffen, der bereits während des Studiums eine große Mobilität ermöglicht.

Master-Studiengänge bauen auf einem Bachelor- oder Diplom-Studiengang auf. Sie dienen der Vertiefung und Spezialisierung und qualifizieren durch ihren wissenschaftlichen Charakter für eine anspruchsvolle berufliche Tätigkeit.